



Zoo am Meer Bremerhaven GmbH

Außerordentlicher Beschluss des Aufsichtsrates

Nach § 12 Absatz 3 des Gesellschaftsvertrages der Zoo am Meer Bremerhaven GmbH besteht die Möglichkeit einer außerordentlichen Beschlussfassung für zustimmungspflichtige Geschäfte, die keinen Aufschub dulden. Dieses ist möglich mit Zustimmung des Aufsichtsratsvorsitzenden Herrn Stadtrat Michael Frost und einem weiteren, von ihm zu bestimmenden Mitglied, hier dem stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Sieghard Lückehe.

Der Zoo am Meer Bremerhaven hält Eisbären, deren Haltung und Zucht innerhalb des Europäischen Zooverbandes vom Europäischen Erhaltungszuchtprogramm (EEP) für Eisbären koordiniert wird. Das EEP fordert für die Nachzucht von Eisbären drei Gehege. Die Notwendigkeit kann der Zoo am Meer aufgrund seiner Erfahrungen bestätigen. Der Zoo am Meer verfügt zurzeit jedoch nur über zwei Anlagen.

Die Problematik wurde in der Aufsichtsratssitzung von 23. Oktober 2018 erörtert. Da aber die Jungtiere Jahrgang 2018 nicht überlebten, wurde das Thema nicht weiter behandelt. Bei den überlebenden Jungtiere Jahrgang 2019 stellt sich erneut die Problematik, die aber jetzt erst mit dem Überleben der Jungtiere relevant wird.

Im Backstage-Bereich des Zoo am Meer ist eine ca. 100 qm große Fläche, die ausgebaut und mit den bestehenden Eisbären-Anlagen verbunden werden kann. Der Umbau muss im Frühjahr 2020 realisiert werden, damit der weitere Ablauf in der Aufzucht der Eisbären-Jungtiere reibungslos gewährleistet werden kann. Die Baukosten wurden mit ca. 500.000,00 Euro kalkuliert und sollen zunächst, damit eine zeitnahe Umsetzung erfolgen kann, aus der Instandhaltungsrücklage der Städtischen Grundstücksgesellschaft Bremerhaven entnommen werden. Diese Mittel müssen zwingend wieder zurückgeführt werden, damit weitere notwendige Instandhaltungsmaßnahmen im Zoo durchgeführt werden können.

Die Alternative ist, dass die Eisbärenzucht beendet und das Zuchtpaar abgegeben werden muss.

Die Finanzierung erfolgt durch Mehreinnahmen, es gibt keine zusätzliche Belastung des Gesellschafters.

Den restlichen Mitgliedern des Aufsichtsrates werden in der nächsten Sitzung am 24. März 2020 die Gründe für die notwendige Eilentscheidung mitgeteilt.

Beschluss

Die möglichen Mehreinnahmen (Grundlage Wirtschaftsplan 2020), die im Jahr 2020 über deutlich höhere Besucherzahlen aufgrund der Eisbären-Zwillinge generiert werden, werden einer Rückstellung zugeführt. Nach Abschluss der Baumaßnahmen erfolgt eine Abrechnung der Stägerund. Die Zoo am Meer Bremerhaven GmbH wird den Betrag der Rückstellung entnehmen und der Stägerund erstatten. Damit bleibt das Instandhaltungsbudget bei der Stägerund erhalten.

Bremerhaven, den 06.02.2020

Stadtrat Michael Frost.
(Aufsichtsratsvorsitzender)

Sieghard Lückehe
(Stell. Vorsitzender)

Dr. Heike Kück
(Geschäftsführerin)